

Neu: Kältetrockner von SMC befreien Druckluft von Feuchtigkeit

Tests haben ergeben, dass die von einem 75-kW-Kompressor an einem Arbeitstag erzeugte Druckluft unter bestimmten atmosphärischen Bedingungen so viel Feuchtigkeit enthält, dass sich daraus 113 Liter Wasser ergeben würden! Offensichtlich geht die Funktionsfähigkeit der Ventile und Zylinder eines Druckluftsystems bei einem derartigen Feuchtigkeitsgehalt deutlich zurück. Unsere neu erweiterte Reihe von Kältetrocknern – die Serie IDFA 55E/75E – wurde unter Bedingungen gemäß ISO7183 getestet und kann dank ihrer überaus effizienten, korrosionsbeständigen Wärmetauscher aus rostfreiem Stahl die Feuchtigkeit auf einen beeindruckend niedrigen Ausgangswert entsprechend ISO 8573-1 Klasse 4 mit einem Drucktaupunkt von 3 °C reduzieren. Die speziell für den Einsatz in Europa vorgesehene, aus 10 Modellen bestehende und nach CE zertifizierte Serie bietet Optionen für Durchflussraten von 12 bis 660 m³/h (ANR) und verwendet ausschließlich ozonfreundliche und mit dem Montrealer Protokoll kompatible Kältemittel wie R134a und R407c. Sie wird mit einer Netzspannung von 230 V AC (50Hz) betrieben.

Die neue Serie IDFA: vertreibt Feuchtigkeit aus der Druckluft

SMC Pneumatik bringt mit der Serie IDFA eine neue Sparte an Kältetrocknern auf den Markt. Die neu entwickelte Serie entfernt Wasserdampf wirksam aus jedem Druckluftsystem und verhindert damit erhebliche Leistungsverluste der Ventile und Zylinder, die auf Grund von Feuchtigkeit der Druckluft entstehen.

Qualitätsmerkmale

Die neuen effizienten und energiesparenden Kältetrockner aus Edelstahl der Serie IDFA verfügen über eine verbesserte Korrosionsbeständigkeit und sind wahlweise in acht Optionen mit unterschiedlichem Durchfluss von 12 bis 273m³/H (ANR) erhältlich. Zudem verwenden sie ozonfreundliche HFC-Kühlmittel (R134a/R407C). Die abgegebene Luft bei einem Druckpunkt von 3°C entspricht den ISO8573-1-Standards. Der korrekte Betrieb des Kältetrockners kann am leicht ablesbaren Verdampf-Thermometer einfach und schnell überprüft werden.

Einsatzbereich

Tests von SMC haben ergeben, dass der Wassergehalt der Druckluft eines 75 kW-Kompressors nach einer Betriebsdauer von nur einem Tag 113 Liter betragen kann. Eine solche Menge an Feuchtigkeit führt bei jedem Druckluftsystem zu hohen Verlusten in der Leistung der Ventile und Zylinder. Hier setzen die neuen IDFA-Kältetrockner an, die speziell für den europäischen Markt entwickelt wurden und in jedem Druckluftsystem verwendet werden können.

Zwar sind Öl und andere Fremdkörper, die sich in Druckluftsystemen befinden können, zum Beispiel mit Filtern zu entfernen. Luftfeuchtigkeit hingegen und der damit verbundene Leistungsverlust lässt sich nur mit einem Lufttrockner nachhaltig und vollständig verhindern. Ein Lufttrockner ist daher ein wichtiger Bestandteil in der Druckluftaufbereitung